

Umzugscheckliste

Wir begleiten Sie bis zum großen Tag Ihres Umzugs.

Noch 4 Wochen...





Zukunft planen

Finden Sie Ihre neue Traumwohnung, den Traumjob oder den Traumpartner, **um** einen guten Grund für den Umzug zu haben. Prüfen Sie den Mietvertrag des neuen Objekts sorgfältig.

Termin finden

Legen Sie einen Termin für den Umzug fest und beantragen Sie entsprechend Urlaub bei Ihrem Arbeitgeber. Machen Sie jetzt schon die Übergabetermine aus.

Renovieren und Malern

Sorgen Sie dafür, dass anstehende Renovierungs- und Malerarbeiten in **Ihrer Wohnung** erledigt werden und finden Sie Handwerker mit freien Kapazitäten. Nicht mehr benötigte Möbel verschenken oder verkaufen.

Umzugshelfer organisieren

Finden Sie jetzt bereits Umzugshelfer im privaten Umfeld oder holen Sie sich mehrere Angebote von Umzugsfirmen. Enscheiden Sie sich für den Anbieter mit dem besten Preis-/Leistungsverhältnis.

Infrastruktur managen

Kündigen Sie den Mietvertrag und die Verträge von Strom-, Gast-, Internet- und Kabelanbietern oder leiten Sie den Wechsel ein. PS: Guter Zeitpunkt für

Preisvergleiche, um in der neuen Wohnung einen möglichst guten Deal zu nutzen.





"Bereit für das neue Heim?"

Noch 3 Wochen...





"Alles am rechten Platz."











Halteverbotszone beantragen

Kümmern Sie sich frühzeitig um die Beantragung einer Halteverbotszone, damit der Möbellaster am Tag des Umzugs vor Ihrem Objekt parken kann. Wenden sich hierzu an die örtliche Straßenverkehrsbehörde.

Steuererklärung

den Umzug lassen sich steuerlich absetzen. Bei einem berufsbedingten Umzug geht das über die Werbungskosten /Umzugskostenpauschale. Auch bei einem privaten Umzug können Sie einzelne Posten absetzen. Sammeln Sie Belege.

Bestimmte Kosten für

Einrichtungsplan erstellen

Machen Sie sich jetzt bereits Gedanken, wie Sie die neue Wohnung einrichten werden. Nutzen Sie dazu einen maßstabgsgetreuen Grundriss. Bestellen Sie neue Möbelstücke, die eine längere Lieferzeit haben frühzeitig.

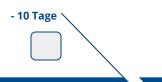
Mitteilung machen

Informieren Sie die Nachbarn, Ihre Freunde und Familie und alle anderen relevanten Stellen (Banken, Versicherungen, Krankenkasse und alle Unternehmen, die regelmäßig bei Ihnen abbuchen über Ihren Umzug.

Ausmisten und entrümpeln

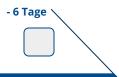
Verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihre Möbelstücke und über Ihren Hausrat. Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, sollten Sie vorab verschenken oder verkaufen, um die Kosten für den Transport zu sparen.

Noch 2 Wochen...













Umzugskartons

Besorgen Sie frühzeitig die benötigte Anzahl an Umzugskartons. Als Faustformel gilt: Ca. 30 Kartons für einen Single-Haushalt, bei einem Mehrpersonenhaushalt ca. 20-25 Kartons pro Person. Maximales Gewicht: 15-20 Kilogramm.

Einpacken

Beginnen Sie frühzeitig mit dem Packen der Umzugskartons. Legen Sie unten in den Karton schwere Gegenstände und stapeln Sie leichtere Dinge darüber. Achten Sie darauf, die Tragegriffe freizulassen und beschriften Sie alle Kartons, um die spätere Zuordnung zu erleichtern.

Werkzeuge vorhalten

"Hören Sie mal, wer da hämmert"! Diese Werkzeuge sollten nicht fehlen in Ihrer Umzugswerkzeugkiste: Hammer, Zange, Spanngurte, Akkuschrauber, Bohrmaschine, Wasserwaage, Phasenprüfer und Leitungssucher, ggf. für den Einbau der Küche eine Tauchsäge.

Nachsendeauftrag

Lassen Sie sich die Post an Ihre neue Adresse nachschicken. Teilen Sie den entsprechenden Absendern dann unbedingt die neue Anschrift mit. Den Nachsendeauftrag können Sie auf der Webseite der Deutschen Post beguem online beauftragen.

Vorräte aufbrauchen

Brauchen Sie frühzeitig die Lebensmittelvorräte auf und tätigen Sie jetzt keine größere Anschaffungen mehr für Ihr altes Zuhause. Auch die Kosten für neue Balkon- oder Gartenpflanzen können Sie sich sparen. Investieren Sie lieber in Ihr neues Heim.





"Passendes Equipment lohnt sich."

Noch 1 Woche...







"Fröhliches Packen - mit oder ohne Hund."

Versicherungen

Versicherungen um,

Melden Sie Ihre

insbesondere bei einer
Hausratsversicherun g müssen Sie die Größe des neuen Objekts mitteilen. Für den Umzug selbst sind Sie gegen etwaige Schäden optimal abgesichert, wenn Sie ein professionelles Umzugsunternehmen engagieren.

Zählerstände ablesen

Vereinbaren Sie einen Ablesetermin für die Zählerstände für Wasser, Strom ggf. Gas oder lesen Sie die Zähler selbst ab und übermitteln Sie die Angaben an den entsprechenden Versorger. Viele Anbieter bieten mittlerweile eine Online-Übermittlung an. Erstellen Sie ein Übergabeprotokoll und tragen Sie die Zählerstände dort ein.

Restliche Kartons packen

Packen Sie nun auch die restlichen Umzugskartons.
Achten Sie darauf, dringend benötigte Dinge wie Unterwäsche/Wäsch e, Hygieneartikel und Nahrungsmittel separat zu packen, damit Sie am Tag nach dem Umzug darauf zugreifen können.

Proviant bereitstellen

Ihre Umzugshelfer freuen sich bestimmt über eine deftige Brotzeit, denn Umziehen macht hungrig.

Denken Sie auch daran, genügend gekühlte Getränke bereitzustellen, vor allem dann, wenn Ihr Umzug an einem heißen Tag stattfindet.

Treppenhäuser schützen

Im Baumarkt finden
Sie spezielle
Materialien, um
Treppenstufen und kanten, Geländer
und Böden vor
Schäden bei
Umzügen zu
schützen. Besonders
gut eignen sich
Vliesmaterialien, am
besten
selbsthaftender Natur.

Nach dem Umzug...



Anmelden

Denken Sie daran, sich rechzeitig beim örtlichen Einwohnermeldeamt anzumelden. In Berlin sind hierfür die Bürgerämter zuständig. Die Anmeldung muss in der Regel innerhalb von 14 Tagen geschehen.

Nachbarn kennenlernen

Stellen Sie sich bei Ihren neuen Nachbarn vor. Das macht einen guten Eindruck und Sie können bei Fragen und Problemen auf die Mitbewohner zurückkommen. Wie wäre es mit einer House Warming Party?

Umgebung erkunden

Informieren Sie sich vorab bei den gängigen Online-Karten-Diensten über das Vorhandensein wichtiger Geschäfte und anderer Orte des täglichen Lebens, wie Apotheken, Friseure, Hausärzte, Packstationen etc.

Wohnung einrichten

Richten Sie sich nach und nach gemütlich ein. Es müssen nicht immer neue Möbel sein.
Gebrauchtartikel-Portalen im Internet können Sie so manches
Schnäppchen machen und wenig genutzte
Einrichtungsgegenstände finden.

Rechnungen bezahlen

Begleichen Sie die Rechnungen, die im Rahmen Ihres Umzugs angefallen sind rechtzeitig, um Mahngebühren zu vermeiden.
Schreiben Sie sich jetzt bereits die Summe der Kosten auf, die Sie steuerlich geltend machen können.





"Das neue Leben kann beginnen."

Noch ein **paar Tipps...**

Let's entrümpel! Der durchschnittliche Europäer besitzt im Schnitt 10.000 Gegenstände. Ein Umzug ist die perfekte Gelegenheit, um sich von nicht mehr benötigten Sachen zu trennen. Auch, wenn es schwerfallen mag, weil wir an vielen Dingen emotional hängen: Überlegen Sie sich, ob Sie den Gegenstand im vergangenen Jahr mindestens einmal genutzt haben. Wenn nicht, kann er getrost weg.

Kommt Zeit, kommt Eingewöhnung Fühlen Sie sich wohl in Ihren neuen vier Wänden und genießen Sie jeden Augenblick Ihres neues Lebens. Geben Sie sich genügend Zeit, sich in die veränderte Umgebung einzugewöhnen. Es kann mehrere Jahre dauern, bis man sich zu Hause fühlt. Also seien Sie geduldig mit sich selbst. Vielleicht gibt es eine Facebook- oder WhatsApp-Gruppe, bei der Nachbarn sich austauschen und Ihnen das Einleben am neuen Wohnort und in die lokale Gemeinschaft vereinfachen?

Schon GEZahlt? Denken Sie daran, die GEZ über Ihren Umzug zu informieren. Sie können die Ummeldung ganz einfach selbst online unter rundfunkbeitrag.de vornehmen und die neue Adresse an die Gebühreneinzugszentrale übermitteln. Halten Sie dazu Ihre 9-stellige Beitragsnummer parat, die Sie auf Ihrem Kontoauszug, auf der Zahlungsaufforderung oder oben rechts auf den Schreiben des Beitragsservices finden.

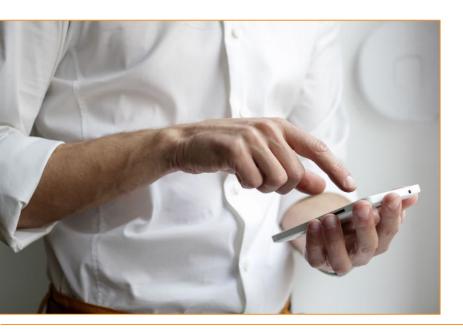
Versichert lebt es sich entspannter

Eine Hausratsversicherung bietet zuverlässigen Schutz gegen Einbruchdiebstahl, Brände, Blitzschläge, Explosionen, Sturm, Hagel und Wasserschäden. Sowohl Eigentümer als auch Mieter können sie abschließen. Achten Sie auf die passende Versicherungssumme, da Ihr Objekt ansonsten möglicherweise unterversichert ist und die Versicherung im Schadensfall die Leistungen kürzt.

Ziehen Sie lieber ungewöhnlich um 🚚

Planen Sie Ihren Umzug außerhalb der gängigen Saison, um Kosten zu sparen. Besonders in den warmen Sommermonaten sind die Preise für Umzugsunternehmen besonders hoch. Als beliebtester Umzugstag in der Woche gilt der Samstag. Nutzen Sie besser einen regulären Arbeitstag unter der Woche, um Kosten bei der Miete eines Transporters zu sparen.

Wir sind für Sie da...



Rufen Sie uns jederzeit an 030 / 37303331

Schreiben Sie uns eine E-Mail info@umzugsfirma-schwalbe.de

Besuchen Sie unsere Webseite www.umzugsfirma-schwalbe.de



Ein Umzug kann Kopfzerbrechen bereiten...

Es gibt unendlich viele Dinge zu klären. **Manches macht uns Angst. Die Ungewissheit** vor der eigenen Zukunft verunsichert. Wir helfen Ihnen da durch und **sind immer für Sie da.**